

Realisierungswettbewerb „Neubau einer Zweifachsporthalle im Ortsteil Albersloh“, Sendenhorst

Auslober: Stadt Sendenhorst

Wettbewerbsbetreuung **Drees & Huesmann Planer**
Vennhofallee 97, 33689 Bielefeld
Tel.: 05205-7298-18, Fax: 05205-22679
Email: info@dhp-sennestadt.de
Internet: www.dhp-sennestadt.de

Der Auslobung liegen die "Regeln für die Auslobung von Wettbewerben RAW 2004" zugrunde. Sie sind Bestandteil der Auslobung. Die Auslobung hat der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen vorgelegen, diese hat die Übereinstimmung mit den Regeln bestätigt und den Wettbewerb unter der Nummer W 54 /12 registriert.

Wettbewerbsaufgabe

Im Ortsteil Albersloh möchte die Stadt Sendenhorst eine Zweifachsporthalle mit Zuschauertribüne für 199 Personen errichten.

Als Standort ist eine Fläche nördlich der Straße Adolphshöhe geplant, an der sich bereits in direkter Nachbarschaft eine Außensportanlage mit Rasen- und Kunstrasenplatz sowie Tennisplätzen befindet.

Die Umkleeeinheiten der Halle werden so dimensioniert, dass sie auch für den Außensport zur Verfügung stehen. (geplante Nettogrundfläche Raumprogramm ca. 1600 qm)

Die vorwiegend durch den örtlichen Vereinssport genutzte Zweifachsporthalle erfordert die Anlage von ca. 60 Stellplätzen auf dem Gelände.

Zweck des Wettbewerbes ist es, alternative Lösungsvorschläge für die Wettbewerbsaufgabe zu finden sowie eine/n geeignete/n Architektin/en als Auftragnehmer/in für diese Planungsleistungen.

Wettbewerbsart Der Wettbewerb wird als begrenzter Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren ausgelobt.
Der Wettbewerb wird in deutscher Sprache durchgeführt.

Wettbewerbs- teilnehmer/innen und Zulassungsvoraus- setzungen

Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die am Tage der Auslobung:

- zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/in berechtigt und Mitglied einer Architektenkammer in Deutschland sind;
- die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/in nach § 2 BauKaG NW (auswärtige/r Architekt/in) und Geschäftssitz/ Wohnsitz in dem vom EWR-Abkommen erfassten Gebiet haben;
- zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/in nach dem Recht des jeweiligen Heimatstaates berechtigt und in einem der vorgenannten ausländischen Gebietsbereiche ansässig sind; ist die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, bestimmen sich die fachlichen Anforderungen nach der einschlägigen EG-Richtlinie.

Teilnahmeberechtigt sind juristische Personen, die am Tage der Auslobung folgende Zulassungsvoraussetzungen erfüllen:

- der Geschäftssitz befindet sich im Zulassungsbereich,
- zum satzungsgemäßen Geschäftszweck gehören der Wettbewerbsaufgabe entsprechende Planungsleistungen,
- der bevollmächtigte Vertreter der Gesellschaft und der/die Verfasser der Wettbewerbsarbeit erfüllen die fachlichen Anforderungen, die an natürliche Personen gestellt sind.

Wer am Tage der Auslobung bei einem Teilnehmer angestellt ist oder in anderer Form als Mitarbeiter an dessen Wettbewerbsarbeit teilnimmt, ist von der eigenen Teilnahme ausgeschlossen.

Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied teilnahmeberechtigt sein; dies gilt auch bei Beteiligung von freien Mitarbeitern.

Mitglieder von Arbeitsgemeinschaften sowie freie Mitarbeiter, die an der Ausarbeitung einer Wettbewerbsarbeit beteiligt waren, dürfen nicht zusätzlich am Wettbewerb teilnehmen. Verstöße hiergegen haben den Ausschluss sämtlicher Arbeiten der Beteiligten zur Folge.

Verfahren zur Auswahl der Teilnehmer

Von der Ausloberin wird eine Teilnehmerzahl von 20 angestrebt, davon werden 5 Büros gesetzt, 15 Teilnehmer werden durch ein anonymes Losverfahren ausgewählt.

Die Bewerbung um Teilnahme ist vom **17.08. bis zum 28.08.2012 ausschließlich über die Homepage des Betreuungsbüros Drees & Huesmann** . Planer möglich:

www.dhp-sennestadt.de (Stichwort "Bewerbung zur Teilnahme")

Zum Nachweis der Teilnahmeberechtigung sind zu nennen:

- Name der Bewerberin / des Bewerbers (bei Büropartnern reicht ein Name für die Bewerbung), bei Arbeitsgemeinschaften den Namen jedes Mitgliedes; die nachträgliche Bildung von Arbeitsgemeinschaften mit am Bewerbungsverfahren Beteiligten ist ausgeschlossen;
- Eintragung in die jeweilige Architektenliste mit Nummer und Datum der Eintragung;
- Angaben der Büroadresse inkl. Telefon / Fax / E-Mail.

Mit der Bewerbung versichert der/die Bewerber/in, dass sich kein weiteres Mitglied der Bürogemeinschaft (Partner oder Angestellter) oder ein anderes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft bewirbt, und dass der/die Bewerber/in akzeptiert, dass Verstöße hiergegen zum nachträglichen Ausschluss des Bewerbers bzw. der Arbeitsgemeinschaft und ggf. seiner Arbeit führen.

15 Teilnehmer werden im anschließenden Losverfahren im Beisein eines Notars aus den Bewerbungen ausgelost und kurzfristig benachrichtigt, um die Teilnahme zu bestätigen. Die gelosten Teilnehmerbüros werden auf der Homepage des Wettbewerbsbetreuers (www.dhp-sennestadt.de) bekannt gegeben. Die übrigen Teilnehmer erhalten eine Absage per E-Mail.

Zur Teilnahme an diesem Wettbewerb wurden von der Ausloberin folgende 5 Teilnehmer (alphabetische Reihenfolge) ausgewählt und eingeladen:

1. Büro für Architektur Buckebrede, Pohl & Belha, Münster
2. Architekturbüro Wolfgang Döring, Sendenhorst
3. htarchitektur, Henrike Thiemann Architektin BDA, Münster
4. Prof. Spital-Frenking + Schwarz | Architekten BDA, Lüdinghausen
5. StellArchitektur, Hans-Ludwig Stell, Münster

Termine	Bewerbungsfrist	17.08. - 28.08.2012
	Losziehung	30.08.2012
	Versand der Unterlagen	05.09.2012
	Kolloquium	19.09.2012
	Einlieferung Planunterlagen	05.11.2012
	Einlieferung Modell	12.11.2012
	Preisgericht	05.12.2012
Ausstellungseröffnung	10.12.2012	

Preisgericht Das Preisgericht tagt voraussichtlich am 05.12.2012. Ihm gehören an:

Stimmberechtigtes Preisgericht:

1. Jörg Preckel, Architekt, Münster
2. Stefan Schopmeyer, Architekt, Münster
3. Peter Wörmann, Architekt, Ostbevern
4. Bürgermeister Berthold Streffing
5. Ludger Breul, CDU-Fraktion
6. Ralf Kaldewey, SPD-Fraktion

Stellvertretende Preisrichter/innen

7. Karin Schwarz, Innenarchitektin / Bauingenieurin, Stadt Sendenhorst
8. Sylvia Pöhler, Allgemeine Vertretung des Bürgermeisters
9. Max Linnemann-Bosse, FDP-Fraktion
10. Michael Thale, B.f.A.-Fraktion
11. Jürgen Mai, DBL Sport, Schule, Kultur und Soziales
12. Hermann Specht, Stellv. DBL Planen, Bauen, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

Sachverständige Berater

13. Wilhelm Bergmann, DJK Grün Weiß Albersloh 1954 e.V.
14. Bernd Petry, SG Sendenhorst 1910 e.V.
15. TGA Planung (Technische Gebäudeausstattung)

Preise und Anerkennungen

Für Preise und Anerkennungen stellt die Ausloberin als Wettbewerbssumme einen Gesamtbetrag in Höhe von 17.000 € zur Verfügung. Die Aufteilung ist wie folgt vorgesehen:

1. Preis	6.000 €
2. Preis	4.500 €
3. Preis	3.000 €
4. Preis	1.500 €
Anerkennungen	2.000 € (z.B. 2x 1.000 €)

Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) ist in den genannten Beträgen enthalten.

Dem Preisgericht bleibt bei einstimmigem Beschluss eine andere Verteilung der Wettbewerbssumme vorbehalten.